

	<p>Objekt: Vase aus einem 5teiligen Vasensatz</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: HF 128</p>
--	--

Beschreibung

Inventareintrag: "Satz von fünf Balustervasen:

Mittelvase mit Deckel (124 ab), kleineres Paar mit Deckeln (125 ab, 126 ab), Paar mit Trichterhals (127, 128). Der weiß ausgesparte Grund dicht bedeckt mit blau und gelb staffierten flachen Vergißmeinihlblüten. An Körpern und Deckeln je zwei spitzovale vertiefte Vierpaßfelder mit bunten Wattaubildern in Goldgrund, umrahmt von bunt staffierten Blumenbelägen. Als Deckelknäufe plastische, bunt staffierte Blumen. - Goldränder. - Zwei Knäufe ergänzt.

Schwertermarken bei den Trichtervasen, sonst keine Marken

vgl. die bei Böhler 1937 unter Nr. 467/468 versteigerten Deckelvasen 79,392 ab u. 79,393 ab, die mit 125 u. 126 fast übereinstimmten und entbehrlich waren."

Die Vase ist seit dem II. Weltkrieg verschollen.

MAKR

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan mit Reliefauflagen und Malerei
Maße: Höhe: 20,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Porzellanmanufaktur Meißen
	wo	
Hergestellt	wann	1740-1760
	wer	
	wo	Meißen

Schlagworte

- Vase